

Wurfsendung an Gartenbesitzer in Börnsen

Entwurf

Rettet unsere Bienen und Insekten

Liebe Bürgerinnen und Bürger!

Laut Mitteilung der Bundesregierung hat sich der Insektenbestand von 1982 bis heute um 80 Prozent verringert. Besonders betroffen sind Falter, Heuschrecken und Schwebfliegen. Einzelne Arten sind vom Aussterben bedroht. Als Folge des Rückgangs der Insekten sind auch alle Tiere gefährdet, die sich von Insekten ernähren. Dazu gehören insbesondere Singvögel, Amphibien und Fledermäuse. Vogelkenner berichten von dramatischen Rückgängen einiger Arten wie Schnäpper, Spötter und Nachtigall. Aber auch die Allerweltsvögel wie Meisen sind nur noch selten an den Futterhäuschen zu sehen. Die Jahreszählung der Fledermäuse vom BUND Börnsen erbrachte gerade einmal drei Tiere, wo sonst jährlich um die 30 zu finden waren.

Als Hauptursache für den Rückgang der Insekten werden der Einsatz von Pestiziden und der Mangel an Blühpflanzen genannt. Zumindest auf die zweite Ursache können Gartenbesitzer Einfluss nehmen. Sie könnten Blühpflanzen ansiedeln und so den bedrohten Tieren Nektar und Pollen bieten. Welche Pflanzen wären geeignet? Eigentlich alle heimischen Blumen. Exoten sollten weniger zum Einsatz kommen. Sie bieten den Insekten keine Nahrung.

Nachfolgend eine Vorschlagsliste mit Blühpflanzen nach Jahreszeiten:

Spätwinter-Frühling

Winterling, Schneeglöckchen, Krokus, Schneeglantz, Perlhyazinthen

Frühling

Primel, Tulpe, Narzisse, Vergissmeinnicht, Blaustern, Veilchen, Zierlauch, Bärlauch, Gemswurz, Lerchensporn

Frühsommer

Klatschmohn, Margeriten, Flockenblume, Mädchenauge, Rittersporn, Akelei, Malve, Trollblume, Nachtviole, Gilbweiderich

Sommer

Ringelblume, Oregano, Kokardenblume, Malve, Herbanemone, span. Gänseblümchen, Nachtkerze, Karde, Borretsch, Eisenhut, Glockenblume, div. Nelken, Seifenkraut, Löwenmaul, Johanniskraut

Spätsommer-Herbst

Sonnenblume, Sonnenhut, Sonnenbraut, Rudbeckia, Helianthus, diverse Astern

Im Handel gibt es auch diverse **Wildblumenmischungen**.

Link zur Antwort der Bundesregierung auf eine parlamentarische Anfrage:

<http://dip21.bundestag.de/dip21/btd/18/131/1813142.pdf>

Gut lesbarer Presstext dazu:

<http://www.haz.de/Nachrichten/Panorama/Uebersicht/Warnung-vor-dramatischem-Insektensterben>

Der Ausschussvorsitzende
Klaus Tormählen